

# Inhaltsverzeichnis

I	Einleitung	1
II	Hauptteil	5
1	Theoretischer Teil und literaturbasierte Empirie	5
1.1	Thema und Fragestellung	5
1.2	Forschungsstand	6
1.3	2030-Agenda und Post-2015-Prozess	9
1.4	Lebenssituation und Empowerment von Menschen mit Behinderungen	11
1.5	Einbezug/Wirkungen von Zivilgesellschaft in ‚Global Governance‘	13
1.5.1	Einbezug/Wirkungen Allgemein	13
1.5.2	Einbezug im VN-System	15
1.5.3	Instrumente der Zivilgesellschaft	16
1.6	Inklusion von Menschen mit Behinderungen in Post-2015-Prozess und 2030-Agenda	19
1.6.1	Allgemeines	19
1.6.2	Inklusion von Menschen mit Behinderungen in der 2030-Agenda	19
1.6.3	Partizipation und Empowerment von Menschen mit Behinderungen während des Post-2015-Prozesses	21
1.7	Methodologische Begründungen	24
1.7.1	Kritische Theorie und relevante Konzepte	24
1.7.2	Machtkritisches Empowerment	29

1.8 Thesen und Konzepte als Grundlagen für die Arbeit	31
2 Empirischer Teil	36
2.1 Forschungsdesign und Methoden	36
2.1.1 Methodologische Vorentscheidungen	36
2.1.2 Erhebungsmethode	37
2.1.3 Auswertungsmethode	37
2.2 Methodisches Vorgehen	38
2.2.1 Fallauswahl, Feldzugang und Durchführung der Interviews	38
2.2.2 Konzeption des Leitfadens und Modells zur Erhebung und Auswertung	40
2.2.3 Transkriptionen	41
2.2.4 Auswertung	42
III Diskussion der Ergebnisse	45
1 Darstellung der Empirischen Ergebnisse	45
1.1 Institutionell/rechtlich vorhandene und informell/ad-hoc gebildete Beteiligungsmöglichkeiten und Zugänge sowie deren Nutzung (insb. Kategorie/Kat. 1–7)	45
1.1.1 Teilnahme und Statements bei formellen und informellen Veranstaltungen und Treffen (insb. Kat. 1–5 + 10)	46
1.1.2 Konsultationen und das Einbringen der zivilgesellschaftlichen Expertise (insb. Kat. 6)	48
1.1.3 Beteiligungsmöglichkeiten durch den Status als MGoS (insb. Kat. 7a)	49

1.1.4 Beteiligungsmöglichkeiten durch den ECOSOC-Status (insb. Kat. 7b)	50
<b>1.2 Weitere förderliche (politische) Rahmenbedingungen (insb. Dimension B und Kat. 9)</b>	<b>50</b>
1.2.1 Politische Öffentlichkeit (insb. Kat. 9a)	50
1.2.2 Politische Offenheit (insb. Kat. 9b+c, auch 6 c+d)	51
1.2.3 Deliberative Qualität des Verfahrens (insb. Kat. 10)	56
1.2.4 Verfügbarkeit von (partizipativ erhobenen) Daten (insb. Kat. 11)	58
1.2.5 Förderliche rechtliche Rahmenbedingungen (insb. Kat. 12)	59
<b>1.3 Faktoren innerhalb der Zivilgesellschaft (insb. Kat. 13–24)</b>	<b>60</b>
1.3.1 Strategien und Instrumente der Zivilgesellschaft (insb. Dimension C)	60
1.3.2 Vernetzung und gegenseitige Unterstützung (insb. Kat. 20)	65
1.3.3 Key-Messages, Kommunikationsmodi und Handlungsorientierungen (insb. Dimension D)	70
1.3.4 Ressourcen der Zivilgesellschaft (insbesondere Dimension F)	75
<b>1.4 Empowerment (insb. Dimension G)</b>	<b>76</b>
1.4.1 Definition von Empowerment (insb. Kat. 28)	76
1.4.2 Hat Empowerment stattgefunden? (insb. Kat. 29 und 30)	77
1.4.3 Gründe für gelungenes Empowerment (insb. Kat. 31)	78
<b>1.5 Hürden und Grenzen des Erfolgs (insb. Dimension H)</b>	<b>80</b>

2 Beantwortung der Fragestellung	81
3 Offene Fragen und Ausblick	83
3.1 Relativität der und Mangel an Perspektiven	83
3.2 Inklusion in Monitoring und Follow-up	84
IV Literaturverzeichnis	85